17.10.2019

Hanna Marie ist die Schönste der Verbandsstutenschau beim 34. Laupheimer Kaltbutmarkt

Beim **34. Laupheimer Kaltblutmarkt** setzte sich die sechsjährige **Schwarzwälder Kaltblutstute Hanna Marie** als **Siegerin der Verbandsstutenschau an die Spitze**. Die von Josef Ketterer aus der Hilde von LVV Modem gezüchtete Tochter des Bundesprämienhengstes Wilder Retter entstammt dem Stutenstamm der Heckenrose. Ihr Besitzer **Karl Brandl** hat sie bestens herausgebracht, gut eingemustert und vorgestellt. Charmant im Typ und gut im Rahmen beeindruckte sie mit einem taksicheren, losgelassenen Schritt, im Trab zeigte sie sich mit gutem Raumgewinn. Aus der Leistungsprüfung im Ziehen und Fahren brachte sie als Prüfungsbeste eine 8,51 in die Bewertung mit ein und setzte sich auch als **Klassensiegerin bei den fünfjährigen und älteren Schwarzwälder Stuten** an die Spitze. Sie wurde mit der **Staatsprämie** und der **Siegerschärpe** ausgezeichnet, ihr **Besitzer Karl Brandl** mit der **FN-Medaille in Silber und dem Ehrenpreis des Landkreises Biberach** von **Oberbürgermeister Rechle** geehrt.

Zur **Verbandsstutenschau** waren 26 Kaltblutstuten gemeldet, 23 Stuten wurden bei guten Wetterbedingungen im Wettstreit um Staatspreise und Staatsprämien sowie Verbandspreise vorgestellt. Die Qualität der aller vorgestellten Stuten war mit einem Durchschnitt von 7,41 in der Gesamtnote und 7,91 aus der Leistungsprüfung sehr erfreulich. Die Richter Erika Krämer, Helmut Faller und Zuchtleiter Manfred Weber vergaben **8 erste Verbandspreise** im Wettbewerb der Zweijährigen **im Zukunftspreis** sowie **einen in der Familienklasse**. In der **Staatsprämierung** wurden **15 erste Staatspreise** vergeben, **fünf Stuten wurden als neue Staatsprämienstuten** ausgezeichnet.

Beste Nichtschwarzwälderin der Verbandsschau wurde die mit der **Staatsprämie** ausgezeichnete vierjährige süddeutsche Kaltblutstute **Valentina**, Tochter des Elitehengstes Schachen, aus der **Zucht und dem Besitz von Josef Pfauth**. Sie beeindruckte mit ihrem noblen Seitenbild, ihrem gut konstruierten Körper und ihren energischen Bewegungen.

Die Siegerschärpe im Wettbewerb um den **Zukunftspreis als beste zweijährige** sicherte sich die von der **ZG Häfele** aus der ehemaligen Bundessiegerstute E.StPr.LSt. Espe von Wilderer gezüchtete und ausgestellte Schwarzwälderin **Emaria,** eine Tochter des Landbeschälers Maximus. Die gut entwickelte und mit 152 cm gemessene Stute gefiel durch ihren schönen Rassetyp, ihre feminine Ausstrahlung und Körperharmonie. In beiden Grundgangarten zeigte sie sich fleißig. **Zweitplatziert** war die von **Tobias Roth** gezüchtete und ausgestellte **Nelly** von Vulkan, Mutter von Mönchbräu. Sie präsentierte sich mit schönem Schwarzwäldertyp, guter Körperaufteilung und sowie einem groß angelegten energischen und gelassenen Schritt.

Die Klasse der **drei- und vierjährigen Stuten** führte die mit 8,26 leistungsgeprüfte und mit der **Staatsprämie** ausgezeichnete LSt. **Wilde-Lotte** von Wilder Retter an. Sie ist im **Besitz von Josef Mayer, gezüchtet wurde sie bei Bernhard Jaumann.** Eine harmonische charakterfeste Stute mit ergiebigen und taktsicheren Grundgangarten, von ihrer jungen Vorführerin bestens eingemustert und vorgestellt. Lediglich in der Fuchsfarbe und dem Langhaar

wünschte man sich mehr Brillianz. Mit der **Staatsprämie** wurden auch die Schwarzwälder Leistungsstuten **Lotta** von Mönchbräu und **Edora von Wilder Retter** aus den Zuchtstätten von **Günter Grau sowie der Zuchtgemeinschaft ausgezeichnet.**

Zweitplatzierte in der **Altersklasse der 5-jährigen und ältere Stuten** wurde die mit 8,83 hoch leistungsgeprüfte **StPr./LSt. Emilia Roselin**, gezogen bei Christoph Degenkolbe und von **Egon Fischer und Friedelinde Schmid-Fischer** ausgestellt.

Arnd und Andrea Hahn stellten mit der **Leistungsstute Fürst´s Maggy von EH Modus und ihren Töchtern Fritzi von Feldbach und Franca von Don Olewo** die einzige Stutenfamilie. Für ihre Einheitlichkeit in Farbe, Seitenbild und Schritt wurde sie mit einem ersten Verbandspreis bedacht.

Die neuen Staatsprämienstuten von Laupheim

***LSt. Valentin** (SdK) *2015 v. Schachen/Vigo*
Z.+. B. Josef Pfauth, Fichtenau

***LSt. Wilde Lotte** (SchwK) *2016 v. Wilder Retter/Vogtsbertg*
Z.Bernhard Jaumann, Rainau; B. Josef Mayer, Westhausen

***LSt. Lotta** (SchwK) *2015 v. Mönchbräu/Weißherbst*
Z+ B. Günter Grau, Mutlangen

***LSt. Edora** (SchwK) *2015 v. Wilder Retter/Direkt*
Z.+B. Zuchtgemeinschaft Häfele, Bad Wurzach

***LSt. Hanna Marie** (SchwK) *2013 v. Wilder Retter/LVV Modem*
Z. Josef Ketterer, Stegen; B. Karl Brandl, Kößnach

Pferdezuchtverband Baden-Württemberg
Manfred Weber, Zuchtleiter

Die Siegerinnen im Bild

Fotos: Steinbach-RJ

StPr./LSt. Hanna Marie v. Wilder Retter, Siegerstute und Klassensiegerin 5-jährige u. ältere Stuten

Emaria v. Maximus, **Siegerin Zukunftspreis**

StPr./LSt. Wilde Lotte v. Wilder Retter, **Siegerin 3-4-jährige Stuten und Reservesiegerin**